

11. Sonntag im Jahreskreis



Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Jesus Christus ist in unserer Mitte und schenkt uns seine
Gemeinschaft und sein heilendes Wort. Ihm öffnen wir unser
Herz. Ihm halten wir hin, was wir aus dieser Woche mitbringen.
Seinem Wort vertrauen wir uns an.

Lied GL 409, Singt dem Herrn ein neues Lied

Gebet

Gott,
du unsere Hoffnung und unsere Kraft,
ohne dich vermögen wir nichts.
Steh uns mit deiner Gnade bei,
damit wir denken, reden und tun was dir gefällt.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Evangelium

(Mt 9,36-10,8)

In jener Zeit als Jesus die vielen Menschen sah, hatte er Mitleid mit ihnen; denn sie waren müde und erschöpft wie Schafe, die keinen Hirten haben. Da sagte er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! Dann rief er seine zwölf Jünger zu sich und gab ihnen die Vollmacht, die unreinen Geister auszutreiben und alle Krankheiten und Leiden zu heilen. Die Namen der zwölf Apostel sind: an erster Stelle Simon, genannt Petrus, und sein Bruder Andreas, dann Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und sein Bruder Johannes, Philíppus und Bartholomäus, Thomas und Matthäus, der Zöllner, Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Thaddäus, Simon Kananäus und Judas Iskariot, der ihn ausgeliefert hat. Diese Zwölf sandte Jesus aus und gebot ihnen: Geht nicht den Weg zu den Heiden und betretet keine Stadt der Samaríter, sondern geht zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel! Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe! Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt Dämonen aus! Umsonst habt ihr empfangen, umsonst sollt ihr geben.

Impuls

- Was berührt mich am heutigen Evangelium?
- Was bewegt Jesus, die 12 Apostel auszuwählen und auszusenden?
- Wozu fordert Jesus sie auf und wie können sie dem gerecht werden?
- Welche Aufforderungen würde Jesus heute formulieren?
- Wo sehe ich Menschen, die heute Jesu Auftrag erfüllen?
- Welchen Auftrag Jesu an mich entdecke ich?

Lied GL 456, Herr du bist mein Leben

Fürbitten

- Jesus, du hast deine Jünger beauftragt, Menschen zu heilen.
– Schenke uns ein liebendes und friedvolles Herz, damit auch von uns Gutes ausgeht, damit wir füreinander heilsam sind.
- Jesus, du sagst: Umsonst habt ihr empfangen, umsonst sollt ihr geben. – Lass in uns die Haltung der Dankbarkeit wachsen.
- Jesus, du siehst die Not der Menschen. – Steh denen bei, die müde und erschöpft sind, die nach Halt und Orientierung suchen.
- Jesus, du hast die Jünger berufen. – Berufe auch heute Frauen und Männer in deine Nachfolge. Stärke diejenigen, die sich auf einen Dienst in der Kirche vorbereiten.
- Jesus, du hast deine Jünger mit Vollmacht ausgestattet. – Lass alle, denen eine Leitungsaufgabe übertragen wurde, verantwortlich damit umgehen. Gib ihnen deinen Geist der Weisheit und der Liebe.
- Jesus, du hast deine Jünger aufgefordert: Geht hinaus ...! – Nimm von uns alle Trägheit und Bequemlichkeit. Gib uns immer wieder Kraft, neu anzufangen und aufzubrechen. Schenke uns Mut, auf andere zuzugehen.
- Jesus, du hast deine Jünger ausgesandt, deine Frohe Botschaft zu verkünden. – Gib allen Frauen und Männer, die in den Pfarrgemeinden, Schulen und Kindertagesstätten tätig sind, Mut und Phantasie deine Frohe Botschaft weiterzutragen.

Vater unser

Segen

Bleibe bei uns heute und in der Zeit, die vor uns liegt. Geh mit uns unsere Wege und halte uns in deinem Frieden. Gott, guter Vater und liebevolle Mutter, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

Lied GL 860, Vertraut den neuen Wegen

Eine gute, gesegnete Woche wünscht Ihre



KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
ST. ULRICH